660, 02.11.2026, 3817

Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 05.11.2026
Dritte Stellungnahme zur Drucksache 10226/2020-2025
Haltebügel an Bus-Haltestellen

Auszug aus der nichtunterzeichneten Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2026

Herr Elgeti erklärt, dass er den Prozess für die selektive Auswahl der von der BV Brackwede vorgeschlagenen Bus-Haltestellen für den Einbau von Haltebügeln nicht nachvollziehen könne. Es würden in der Stellungnahme des Fachamtes nicht die Kriterien benannt, die für die Auswahl herangezogen worden seien. Er bittet die Verwaltung darum, die Kriterien zu benennen.

Herr von Kuczkowski bittet die Fachverwaltung darum, dass bei einer künftigen Beteiligung der Bezirksvertretung bei der Bestimmung von Haltestellen für den Einbau von Haltebügeln ein Kriterienkatalog an die Hand gegeben würde.

Bericht des Amtes für Verkehr

Nach vorheriger Thematisierung der BV Brackwede legte das Amt für Verkehr nach Rücksprache mit der moBiel GmbH zur Sitzung der BV Brackwede am 17.09.2026 eine Prüfung zur Aufstellung von Anlehnbänken/Haltebügeln der durch die BV Brackwede in der Sitzung am 26.02.2026 genannten Test-Haltestellen vor.
In der damaligen Anlage wurde die Standortuntersuchung in Tabellenform dargestellt. Gerne werden die verwendeten Kriterien ergänzend erläutert.
Die Anlage ist auch dieser Stellungnahme beigefügt.

ÖPNV-Bedienung: Die ÖPNV-Bedienung gibt an, wie oft die Haltestelle je Stunde im Regelangebot (Montag – Freitag) bedient wird. Das ÖPNV-Angebot ist ausschlaggebend für die Einstiegszahlen. Anhand von Einstiegszahlen kann die prioritäre Ausstattung von Haltestellen mit Unterständen und anderem Stadtmobiliar begründet werden.

Prüfung FGU – Platzverhältnisse: Bei Aufstellung von Fahrgastunterständen (FGU) müssen ausreichende Mindestdurchgangsbreiten vorhanden bleiben, damit auch mobilitätseingeschränkte Personen (bspw. mit Rollator oder Rollstuhl) oder Personen mit Kinderwagen sich uneingeschränkt bewegen können. Um den FGU herum muss zusätzlich ein Mindestraum für Reinigung, Instandhaltung oder Reparatur zur Verfügung stehen.

Prüfung Anlehnbank – Platzverhältnisse: Auch für das Aufstellen von Anlehnbänken gelten die o.g. Anforderungen an Durchgangsbreiten und Arbeitsräume. Ohne Dach und Seitenwände liegen hier insgesamt aber geringere Platzansprüche als bei einem FGU vor. Anlehnbänke könnten sich folglich bei weniger Platz als Alternative zu einem vollwertigen FGU anbieten.

Handlungsempfehlung: Ein FGU weist neben Dach und Sitzgelegenheiten weitere Komfortmerkmale (i.d.R. Beleuchtung, Fahrgastinformationen) auf und wird deshalb als höherwertig angesehen als eine Anlehnbank. Aus diesem Grund wird davon ausgegangen, dass an Haltestellen mit FGU keine zusätzliche Anlehnbank benötigt wird.

Unter Berücksichtigung dieser Kriterien hat das Amt für Verkehr das Aufstellen einer Anlehnbank an der Haltestelle Brackweder Hof in Fahrtrichtung stadteinwärts veranlasst.

Gez.
Lewald

Anlage: Standortuntersuchung mögl. Haltestellen zur Installation von Anlehnbänken/Haltebügeln

Haltestelle	Fahrtrichtung	ÖPNV-Bedienung (Regelangebot Mo-Fr)	Prüfung FGU - Platzverhältnisse	Prüfung Anlehnbank - Platzverhältnisse	Handlungsempfehlung
Brackweder Hof	Südring	Linie 95: 60‘-Takt	Möglich, aber Gehweg an Hinterkante unglücklich	Möglich, aber Gehweg an Hinterkante unglücklich	
	Stadteinwärts	Linie 44: 20‘-Takt Linie 95: 60‘-Takt	Nicht möglich	Möglich	Aufstellen einer Anlehnbank als Testversuch
Dresdener Straße	Südring	Linie 40: 30‘-Takt Linie 83: Einzelfahrten Linie 94: 20‘-Takt Linie 144: Spätverkehr	Möglich	Möglich	Aufstellen eines vollwertigen FGU in Prüfung
Marienfelder Straße	OWD	Linie 22: 20‘-Takt Linie 40: 30‘-Takt Linie 88: 60‘-Takt Linie 142: Spätverkehr	Bereits vorhanden	Kein Bedarf	
	Stadtauswärts	Linie 22: 20‘-Takt Linie 40: 30‘-Takt Linie 88: 60‘-Takt Linie 142: Spätverkehr	Nicht möglich	Nicht möglich	
Brackwede Kirche (Steig F)	Hauptstraße	Linie 40: 30‘-Takt	Nicht möglich	Nicht möglich	
Kupferhammer	Stadteinwärts	Linie 87: 60‘-Takt Linie 95: 60‘-Takt	Bereits vorhanden	Kein Bedarf	
	Stadtauswärts	Linie 87: 60‘-Takt Linie 95: 60‘-Takt	Bereits vorhanden	Kein Bedarf	